
Triumph Thruxton RS „Ton Up“ erinnert an die Anfänge der Café Racer

Noch einmal ganz besonders an die Anfänge der Café-Racer-Kultur in Großbritannien erinnern möchte Triumph im kommenden Jahr mit einer Sonderauflage der Thruxton RS. Das Editionsmodell „Ton Up“ steht für die magische Grenze von 100 mph (160 km/h), die Biker in den 1950er-Jahren mit ihren umgebauten Serienmaschinen knacken wollten („do the ton“). Wer das schaffte, der durfte sich Ton-Up-Boy nennen.

Die auf dem vorderen Schutzblech und der hinteren Sitzbankabdeckung des Editionsmodells zu stehende „100“ verweist gleichzeitig auf das Jahr 1969, als Malcolm Uphill mit einer Thruxton bei seinem Sieg in der Klasse für Production Bikes bei der Tourist Trophy auf der Isle of Man die erste Runde mit einem Schnitt von mehr als 100 mph zurücklegte.

Die Thruxton Ton Up hat einen klassisch inspirierten Kraftstofftank in Aegean Blue mit Einsätzen in Jet Black, die von handgemalten silbernen Zierlinien umrahmt werden. Die Soziussitzabdeckung und der vordere Kotflügel mit dem 100er-Schriftzug sind in Fusion White mit Designelementen in Carnival Red und schwarzen Zierlinien ausgeführt. Die Seitendeckel haben ein spezielles Ton-Up-Logo, Scheinwerfergehäuse und hinterer sind in Jet Black lackiert. Dazu kommen weitere Details wie Gabelprotektoren in mattem Aluminiumsilber sowie Räder, Motordeckel und Federn in Schwarz. Die im Zubehör erhältliche Cockpitverkleidung gibt es jetzt auch im passenden Blau des Ton-Up-Tanks.

Die Thruxton RS Ton Up kommt im Februar auf den Markt und wird für 16.650 Euro plus Nebenkosten (Österreich: 19.250 inkl.) angeboten. (aum)

Bilder zum Artikel



Triumph Thruxton RS, Sondermodell „Ton Up Special Edition“, vor dem Ace Café in London, das als Wiege der Café-Racer-Kultur gilt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Triumph



Triumph Thruxton RS, Sondermodell „Ton Up Special Edition“, vor dem Ace Café in London, das als Wiege der Café-Racer-Kultur gilt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Triumph



Triumph Thruxton RS, Sondermodell „Ton Up Special Edition“, vor dem Ace Café in London, das als Wiege der Café-Racer-Kultur gilt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Triumph



Triumph Thruxton RS, Sondermodell „Ton Up Special Edition“, im Ace Café in London, das als Wiege der Café-Racer-Kultur gilt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Triumph



Triumph Thruxton RS, Sondermodell „Ton Up Special Edition“, im Ace Café in London, das als Wiege der Café-Racer-Kultur gilt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Triumph



Triumph Thruxton RS, Sondermodell „Ton Up Special Edition“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Triumph



Triumph Thruxton RS, Sondermodell „Ton Up Special Edition“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Triumph



Triumph Thruxton RS, Sondermodell „Ton Up Special Edition“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Triumph
